

Jung Facility-Pilot Web Editor, Beta-Version 0.8

Inhalt:

1 EINFÜHRUNG.....	3
2 HINWEISE ZUR VERSION.....	3
3 TECHNISCHE VORAUSSETZUNGEN.....	4
3.1 HARDWARE.....	4
3.2 BETRIEBSSYSTEME.....	4
3.3 MICROSOFT INTERNET EXPLORER, VERSION 6.....	4
3.4 JUNG FACILITY-PILOT VERSION 1.1.....	4
4 ERSTE SCHRITTE.....	5
4.1 SCHRITT 1: WEB-PROJEKT ERZEUGEN.....	5
4.2 SCHRITT 2: WEB-BUCH ERZEUGEN.....	9
4.3 SCHRITT 3: ERGEBNIS KONTROLLIEREN.....	11
5 EDITOR.....	12
5.1 BEDIENELEMENTE.....	12
5.1.1 Menüs	12
5.1.2 Toolbars	13
5.1.3 Werkzeugfenster.....	14
5.2 FUNKTIONEN.....	16
5.2.1 Web-Projekt bearbeiten.....	16
5.2.2 Bucheditor	19
Löschen und Hinzufügen von Seiten.....	21
5.2.3 Seiten-Editor.....	23
Tabelle mit Prozessvariablen bearbeiten.....	26
Links bearbeiten.....	27
Text bearbeiten.....	27
Bilder bearbeiten.....	27
6 BROWSER.....	28
7 SERVERKONFIGURATION.....	34
8 INBETRIEBNAHME.....	35

Ansprechpartner

ALBRECHT JUNG GMBH & CO. KG

Volmestraße 1
58579 Schalksmühle

Telefon +49 (0) 23 55/80 60

Telefax +49 (0) 23 55/80 61 89



mail.info@jung.de

Copyright

Copyright ©2006 ESF Software GmbH
Alle Rechte vorbehalten

Warenzeichen

EIB® ist ein eingetragenes Warenzeichen der EIB association (EIBA).

LON® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Echelon Corporation registriert in Amerika und anderen Ländern.

OPC® ist ein eingetragenes Warenzeichen der OPC Foundation.

Sax Basic Engine ist ein eingetragenes Warenzeichen der Sax Software Corporation.

Adobe Acrobat® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Adobe Systems Incorporated.

Microsoft®, ActiveX®, DirectX®, Windows®, Windows NT®, Excel®, Visual Basic® sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.

Alle Handelsnamen, Firmennamen und Produktnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Besitzer.

Lizenzhinweise

Webeditor und Webserver des JUNG Facility-Pilot verwenden verschiedene Softwarekomponenten, die hier als 'Open-Source-Komponenten' bezeichnet werden und die für sich betrachtet unter anderen Lizenzbedingungen stehen als der JUNG Facility-Pilot.

Die Open-Source-Komponenten sind so ausgewählt, dass sie keinen Einfluss auf die Lizenzbedingungen des Facility-Pilot haben. Die jeweiligen Lizenzbedingungen der Open-Source-Komponenten räumen dem Benutzer Rechte ein, die er nur bezogen auf diese Komponenten, nicht aber deshalb auch für den Facility-Pilot hat.

Im Einzelnen:

■ Für den Facility-Pilot werden Teile des GraphViz – Softwarepakets verwendet (<http://www.graphviz.org>). Die GraphViz – Software steht unter der Common Public License Version 1.0.

■ Für den Facility-Pilot wird SWI-Prolog (<http://www.swi-prolog.org>) eingesetzt. SWI-Prolog steht unter der GNU Lesser General Public License(LGPL).

Diese Lizenzbedingungen werden mit dem Webeditor in das Verzeichnis des Facility-Pilot kopiert, so dass sie dort nachgelesen werden können.

Einen Überblick über Open-Source Lizenzen gibt die Wikipedia Online Enzyklopädie (<http://de.wikipedia.org/wiki/Open-Source-Lizenz>).

1 Einführung

Der JUNG Facility-Pilot ist ein modulares Softwaresystem zur Prozessvisualisierung insbesondere von KNX/EIB – Anlagen. Der hier beschriebene Webeditor ist dazu eine Komponente zum Anzeigen und Bedienen über Internet und Intranet und nur zusammen mit anderen Komponenten des Facility Pilot anwendbar. Ein Webserver ist in den Webeditor integriert.

Ganz ohne HTML-Kenntnisse können mit dem Webeditor des Facility-Pilot Web-Projekte konfiguriert werden, wobei eine Grundvisualisierung mit nur wenigen Mausklicks erzeugt werden kann.

An die Browser, ob nun PDA- oder PC-Browser, werden keine besonderen Anforderungen gestellt, insbesondere muss im Browsers keine besondere Software installiert werden. Die HTML-Seiten werden vom Webserver für unterschiedliche Geräte entsprechend den Eigenschaften von Geräten und Browsern dynamisch erzeugt.

Die HTML-Seiten sind in „Bücher“ zusammengefasst, wobei für jedes Buch fest gelegt werden kann, welche Benutzergruppen das Buch öffnen können.

2 Hinweise zur Version

Aktuelle Version 0.8

Der Webeditor des Facility-Pilot liegt in der Beta-Version 0.8 vor. Mit der Beta-Version möchten wir Anwendern die Gelegenheit geben, ihre Wünsche und Erfahrungen in die Release-Version 1.0 einzubringen. Die Beta-Version ist bereits funktionsfähig, wenn auch zum Beispiel Reportfunktionen noch nicht darin enthalten sind. Wir weisen aber vorsorglich darauf hin, dass diese Version zur Erprobung gedacht ist und wir keinerlei Gewährleistung übernehmen. Es ist auch möglich, dass die Release-Version 1.0 teilweise erhebliche Unterschiede zu dieser Betaversion aufweisen wird.

3 Technische Voraussetzungen

3.1 Hardware

Prozessor	Pentium IV oder gleichwertig Mindestens 1,2 GHz.
Hauptspeicher	256 MB
Freie Festplattenkapazität (hängt wesentlich von den Archiven ab, die konfiguriert werden)	40 GB
Bildschirmauflösung	1024 x 768 Pixel
Farben	Farbtiefe mindestens 16 Bit pro Pixel.

3.2 Betriebssysteme

WINDOWS 95	NEIN
WINDOWS 98, First Edition	NEIN
WINDOWS 98, Second Edition	(*)
WINDOWS ME	(*)
WINDOWS NT	NEIN
WINDOWS 2000, alle Versionen	(*)
WINDOWS XP, alle Versionen	JA

(*) Diese Beta-Version des Facility-Pilot ist lauffähig unter diesen WINDOWS-Versionen, für die Release-Version 1.0 des Webeditors wird aber voraussichtlich WINDOWS XP vorausgesetzt.

3.3 Microsoft Internet Explorer, Version 6

Der Microsoft Internet Explorer kann von der Setup - CD installiert bzw. von aktualisiert werden.

Als Clients für den Webserver können selbstverständlich auch andere Webbrowser verwendet werden.

3.4 Jung Facility-Pilot Version 1.1

Der Webeditor ist nur anwendbar zusammen mit dem Jung Facility-Pilot ab Version 1.1.

4 Erste Schritte

Auf Grundlage eines Facility-Pilot Prozessmodells kann eine Webvisualisierung mit wenigen Mausklicks erstellt werden. Dabei werden aus der Struktur des Prozessmodells unmittelbar Webseiten erzeugt. Diese Seiten können anschließend geändert werden.

Nach der Installation des Webeditors kann der Webeditor aus der Systemsteuerung des Facility-Pilot heraus aufgerufen werden.




In der Sektion 'Funktionsmodule' der Systemsteuerung ist der Webeditor eingetragen. Mit Doppelklick auf das Symbol des Webeditors wird er gestartet.

Wenn der Passwortschutz des Facility-Pilot aktiviert ist, sind für den Webeditor zumindest Hauptbenutzer-Rechte (des Facility-Pilot) erforderlich.

Hinweis zu den Benutzerrechten:

Die Benutzergruppen des Facility-Pilot sind nicht zu verwechseln mit den Benutzergruppen von WINDOWS. Damit kann ein Benutzer Administratorrechte für den Facility-Pilot besitzen, obwohl er unter WINDOWS nur mit eingeschränkten Rechten arbeitet.

4.1 Schritt 1: Web-Projekt erzeugen

Unter dem **Menüpunkt Datei** auf Projekte oder im **Werkzeugfenster Aufgaben** auf das Symbol  Verwalten klicken und der Dialog Web Projekte wird geöffnet. In der Projektverwaltung können neue **Web-Projekte** erzeugt geöffnet oder gelöscht werden.

Neu: Mit einem Klick auf die Schaltfläche **Neu** öffnet sich der Dialog Allgemeine Angaben zur Eingabe der Daten des zu erzeugenden Projektes.

Allgemeine Angaben

Neues Projekt

Projektname: test .WEB

Autor: Beispiel-Autor

Beschreibung: Beispiel

< Zurück Weiter > Abbrechen Hilfe

Weiter: Mit der Schaltfläche **Weiter >** bestätigen um zur **Prozessmodell - Auswahl** zu gelangen.

Prozessmodell auswählen

Prozessmodelle

Name:

Autor:

erzeugt am:

geändert am:

Beschreibung:

< Zurück Weiter > Abbrechen Hilfe

Weiter: Prozessmodell aus dem Drop-Down Menü auswählen und mit der Schaltfläche **Weiter >** bestätigen.

Die Zusammenfassung der Eingaben wird angezeigt.

The screenshot shows a Windows-style dialog box titled 'Web-Projekt erzeugen' with a close button (X) in the top right corner. The main area is titled 'Zusammenfassung' and contains several input fields and a checkbox. The fields are: 'Projektname:' with the value 'test', 'Author:' with the value 'test', 'Beschreibung:' with the value 'Beispiel', 'Prozessmodell:' with the value 'Beispiel.prj', and another 'Beschreibung:' field which is empty. At the bottom left, there is a checkbox labeled 'Nach Fertigstellung:' which is checked, followed by the text 'Projekt öffnen und den Wizard zum Erzeugen eines Buches aufrufen'. At the bottom right, there are four buttons: '< Zurück', 'Fertig stellen' (which has a mouse cursor hovering over it), 'Abbrechen', and 'Hilfe'.


Zusammenfassung	
Projektname:	test
Author:	test
Beschreibung:	Beispiel
Prozessmodell:	Beispiel.prj
Beschreibung:	
Nach Fertigstellung:	<input checked="" type="checkbox"/> Projekt öffnen und den Wizard zum Erzeugen eines Buches aufrufen

< Zurück Fertig stellen Abbrechen Hilfe

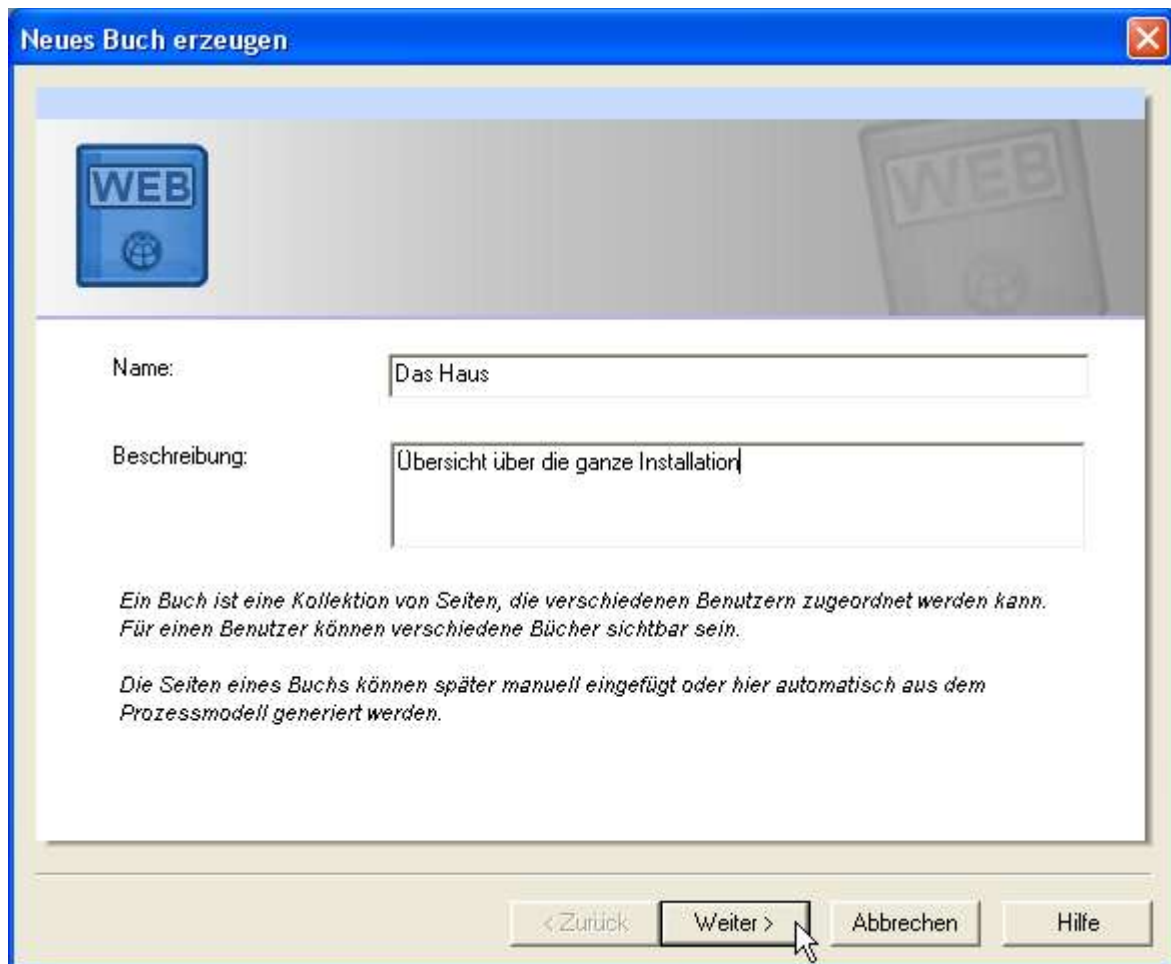
Als Option wird ausgewählt, dass anschließend gleich ein Buch erzeugt werden soll. Ein Buch ist dabei eine Kollektion von Webseiten.

Fertig stellen: Nach dem Überprüfen der gesammelten Projektdaten mit der Schaltfläche **Fertig stellen** bestätigen. Das soeben erzeugte Projekt steht nun in der Projektverwaltung zur Auswahl.

4.2 Schritt 2: Web-Buch erzeugen

Unter dem **Menüpunkt Datei** auf Bücher.. oder im **Werkzeugfenster Aufgaben** auf das Symbol  Verwalten klicken und der Dialog **Web Bücher** wird geöffnet. In der Bücherverwaltung können neue Web Bücher erzeugt geöffnet oder gelöscht werden.

Neu: Mit einem Klick auf die Schaltfläche **Neu** öffnet sich der Dialog **Neues Buch erzeugen** zur Eingabe der Daten des zu erzeugenden Buches.



Neues Buch erzeugen

WEB

Name: Das Haus

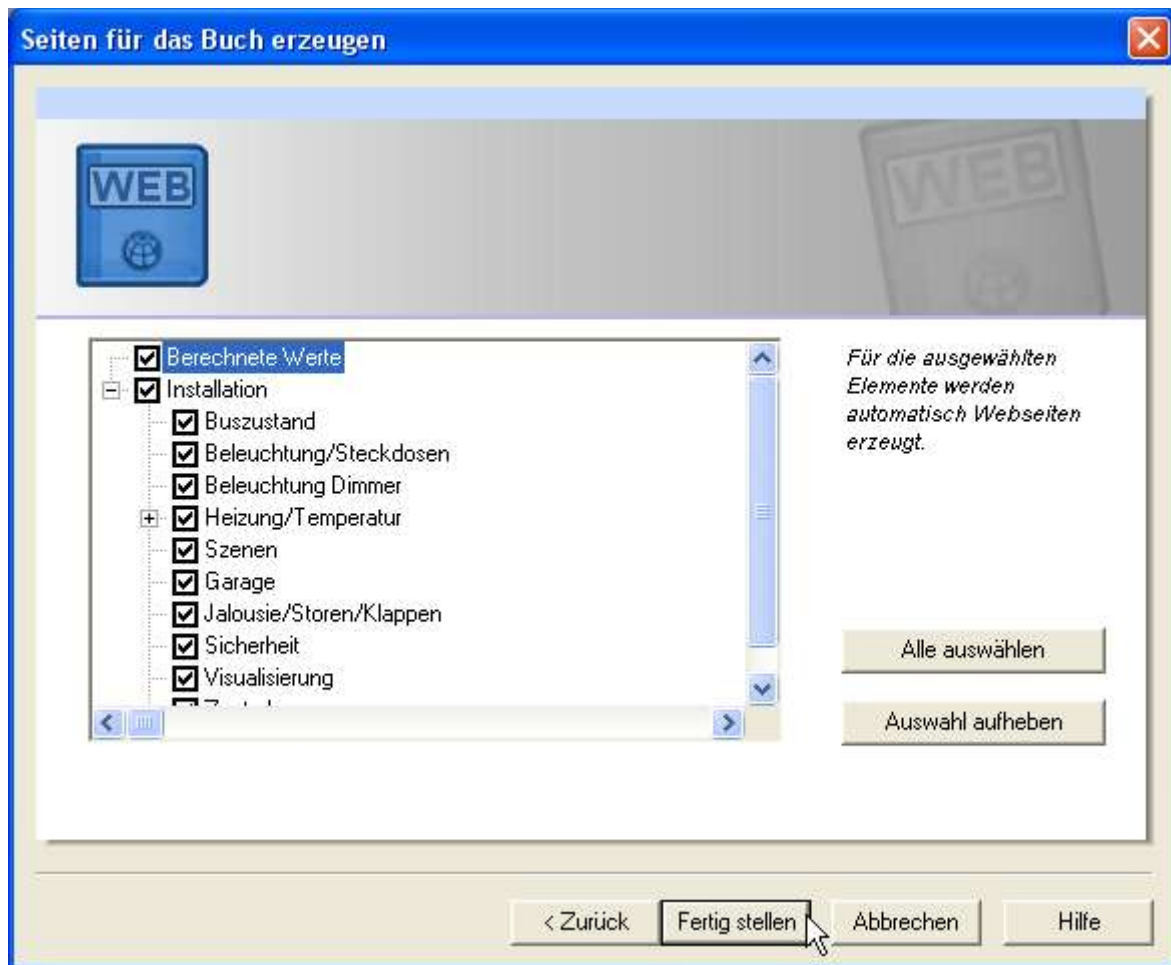
Beschreibung: Übersicht über die ganze Installation

Ein Buch ist eine Kollektion von Seiten, die verschiedenen Benutzern zugeordnet werden kann.
Für einen Benutzer können verschiedene Bücher sichtbar sein.

Die Seiten eines Buchs können später manuell eingefügt oder hier automatisch aus dem
Prozessmodell generiert werden.

< Zurück Weiter > Abbrechen Hilfe

Weiter: Mit der Schaltfläche **Weiter >** bestätigen um zur Auswahl der Seiten zu gelangen.



Beim Erzeugen des Buchs kann ausgewählt werden, für welche Teile des Prozessmodells automatisch Seiten erzeugt werden sollen.

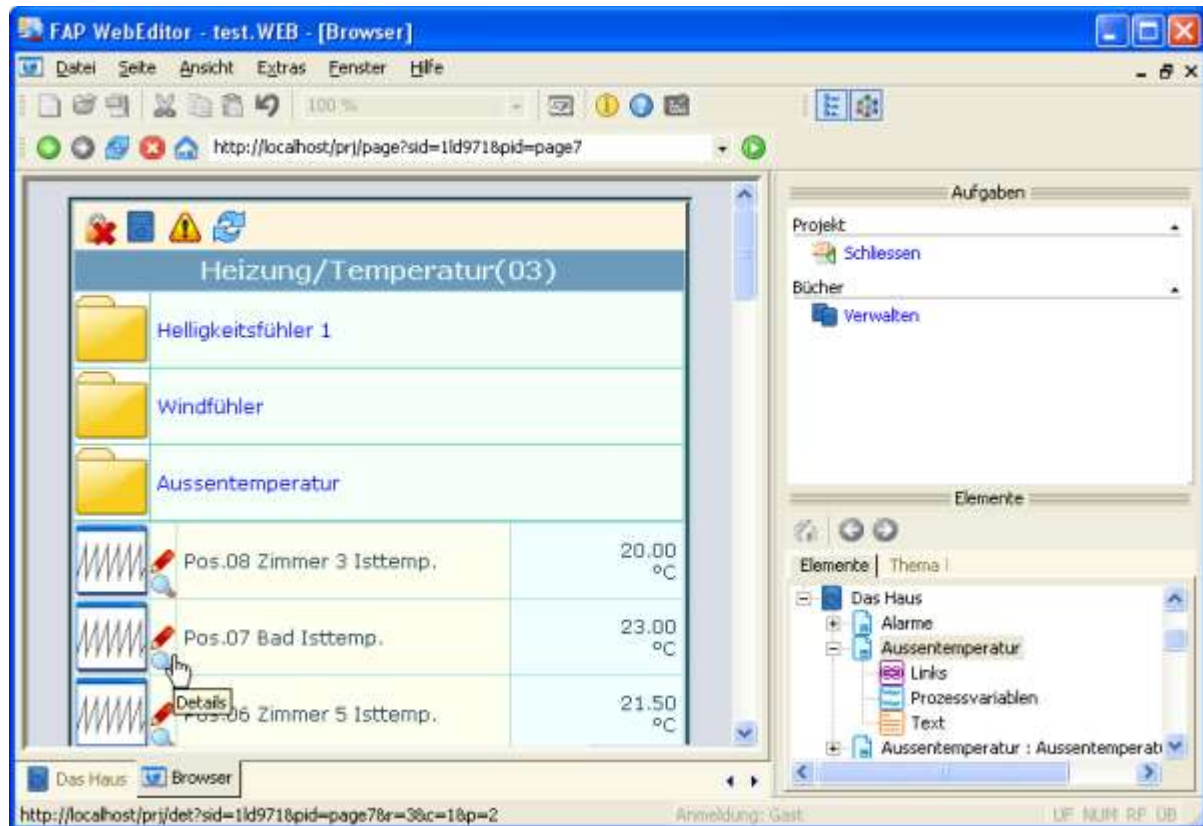
Für jedes ausgewählte Element im Prozessmodell wird eine Webseite erzeugt, mit Anzeigen der darin enthaltenen Prozessvariablen und Links zu den untergeordneten Elementen.

Mit der Schaltfläche [Alle Auswählen](#) können alle Teile des Prozessmodells ausgewählt werden, mit der Schaltfläche [Auswahl aufheben](#) wird die Auswahl aufgehoben. In jedem Fall können später neue Seiten in das Buch aufgenommen oder Seiten aus dem Buch gelöscht werden.

Fertig stellen: Die Kontrollkästchen der gewünschten Seiten aktivieren und mit der Schaltfläche **Fertig stellen** bestätigen.

4.3 Schritt 3: Ergebnis Kontrollieren

In den Webeditor ist ein Browser integriert, mit dem das Web-Projekt angezeigt werden kann.



In den allermeisten Fällen sind dazu keine weiteren Einstellungen erforderlich und kann das Webprojekt mit Klick auf das Haus-Symbol in der Toolbar des Browsers direkt angezeigt werden.








Als seltene Ausnahme ist eine Änderung der Einstellungen (mit **Menüpunkt Extras**) dann erforderlich, wenn der Rechner für sich selbst nicht unter dem Namen 'localhost' erreichbar ist (siehe dazu <http://de.wikipedia.org/wiki/Localhost> in der Wikipedia Online-Enzyklopädie).







Die Funktionen der Webseite sind im Abschnitt 'Browser' beschrieben.



5 Editor



5.1 Bedienelemente

5.1.1 Menüs

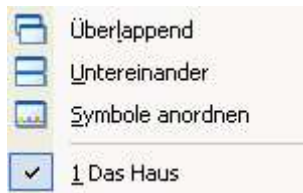
Datei	Benutzer Anmelden
 Benutzer Anmelden	Benutzer Abmelden
 Benutzer Abmelden	Projekte: Projektverwaltung aufrufen.
 Projekt Eigenschaften	Projekt Eigenschaften: Öffnet den Dialog zum Bearbeiten der Projekteigenschaften.
 Bücher..	Bücher: Verwaltung der Bücher aufrufen.
 Buch Schließen	Report: Report für das Projekt Erzeugen (in der Betaversion nicht verfügbar).
 Report..	Beenden: Schließt den Editor. Shortcut ALT + F4.
 Beenden	

Bearbeiten	Rückgängig:
 Rückgängig Alt+Rück	Letzte Operation rückgängig machen (in der Betaversion nicht verfügbar)
 Löschen Entf	
 Layout	Löschen: Ausgewähltes Element Löschen.
 Seite Öffnen	Layout: Im Bucheditor automatisches Layout durchführen.
 Seite Umbenennen	
 Neue Seite..	

Ansicht	Symbolleisten:
 Symbolleisten ▶	Die Symbolleisten können angezeigt oder ausgeblendet werden.
 Werkzeugfenster ▶	Werkzeugfenster: Die Werkzeugfenster am Rechten Seitenrand können angezeigt oder ausgeblendet werden.

Extras	Einstellungen:
 Einstellungen	Öffnet den Dialog zum Bearbeiten der Adresse und des Ports für den Webserver. Der Verlauf des Webbrowsers kann gelöscht werden.
 Prüfen	Die Funktion 'Prüfen' ist in der Betaversion nicht enthalten.

Fenster



Überlappend: Arbeitsblätter überlappend anzeigen.

Untereinander: Arbeitsblätter untereinander anzeigen.

Symbole anordnen: Ordnet die Symbole im unteren Bereich des Fensters an.

Zusätzlich wird die Liste der offenen Fenster angezeigt. Mit einem Klick auf den Namen kann man zu dem Fenster wechseln.

Hilfe



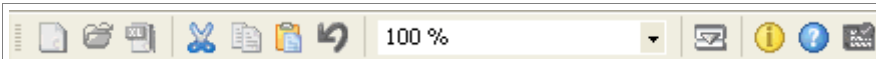
Hilfe: Öffnet die erweiterte Hilfe für dieses Programm. Shortcut F1.

Produkt: Hier befinden sich Produkt und Lizenz-Informationen.

Info: Hier befinden sich Versions- und Copyright-Informationen zu diesem Programm.

5.1.2 Toolbars


Haupt-Toolbar



 **Neu:** In der Betaversion ohne Funktion


 **Öffnen:** In der Betaversion ohne Funktion

 **Report:** In der Betaversion ohne Funktion

 **Ausschneiden:** Schneidet den selektierten Bereich oder die selektierten Objekte aus und kopiert den Inhalt in die Zwischenablage.

 **Kopieren:** Kopiert den selektierten Bereich in die Zwischenablage.

 **Einfügen:** Fügt den Inhalt der Zwischenablage ein.

 **Rückgängig:** Setzt die aktuelle Aktion wieder zurück. In der Betaversion ist die Funktion nicht enthalten.

Zoom: Ermöglicht das Skalieren der Anzeige.

 **Info:** Zeigt Hersteller- und Copyright-Informationen an.

 **Hilfe:** Ruft die Programm Hilfe auf.

 **Prüfen:** Prüft ob Prozessvariablen eines Prozessmodells noch vorhanden sind.

Die Werkzeugfenster - Toolbar



Aufgaben: Zeigt das Werkzeugfenster an oder blendet es aus.



Elemente: Zeigt das Werkzeugfenster an oder blendet es aus.

Die Browser - Toolbar



Zurück: Schaltet zurück zur vorherigen Seitenansicht.



Vorwärts: Schaltet zurück zur nächsten Seitenansicht.



Refresh: Die aktuelle Seite wird neu laden.



Stop: Das laden dieser Seite stoppen.



Home: Ruft die Startseite des Webprojekts auf, gemäß den Einstellungen in **Menüpunkt Extras**. Im Allgemeinen ist das `http://localhost`

Adresse: Eingabe der URL für die Ansicht des gewünschten Seiteninhalts.



Go: Aufruf der URL, die im Eingabefeld angegeben wurde.

5.1.3 Werkzeugfenster

Der Editor zeigt je nach Situation und Entscheidung des Benutzers verschiedene Werkzeugfenster an.

Unter dem **Menüpunkt Ansicht – Werkzeugfenster** klicken um die gewünschten Werkzeugfenster anzuzeigen oder auszublenden.



Diese Optionen stehen auch in der Toolbar zur Verfügung. Unter dem **Menüpunkt Ansicht – Symbolleisten**, können diese angezeigt oder ausgeblendet werden.

Aufgaben

Häufige Aufgaben und die zuletzt verwendeten Optionen werden angezeigt und durch Mausklick ausgelöst.



Wenn noch kein Projekt geladen ist: Den Projektmanager starten. Aus der Liste der zuletzt verwendeten Projekte ein Projekt öffnen.

Wenn ein Projekt geladen ist: Projekt schließen. Den Dialog Web Bücher öffnen um vorhandene Bücher zu verwalten oder neue Bücher zu erzeugen.

Elemente

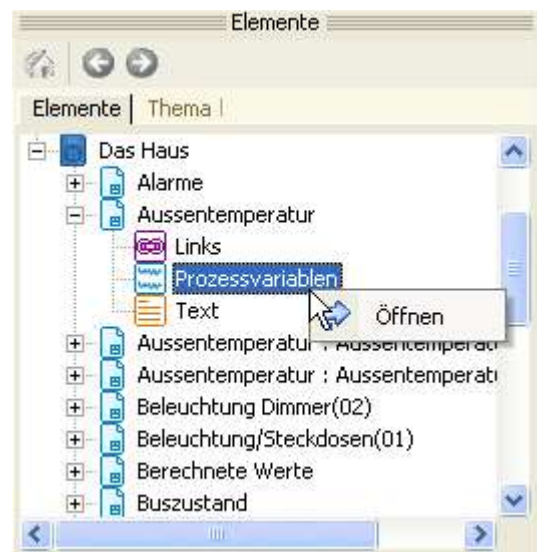
Dieses Fenster enthält umschaltbare Karteikarten.

Anzeige aller verfügbaren Bücher und den Seiten mit ihrem Inhalt.

Zum Öffnen von einem Buch oder einer Seite mit der rechten Maustaste auf das gewünschte Symbol klicken und im Kontextmenü auf Öffnen klicken.

Zur Bearbeitung der Eigenschaften für die Elemente der Seite mit der rechten Maustaste auf das gewünschte Symbol klicken und im Kontextmenü auf Öffnen klicken.

Alternativ ist auch ein Doppelklick mit der linken Maustaste auf dem Element möglich, um das entsprechende Fenster zu öffnen.



5.2 Funktionen

5.2.1 Web-Projekt bearbeiten

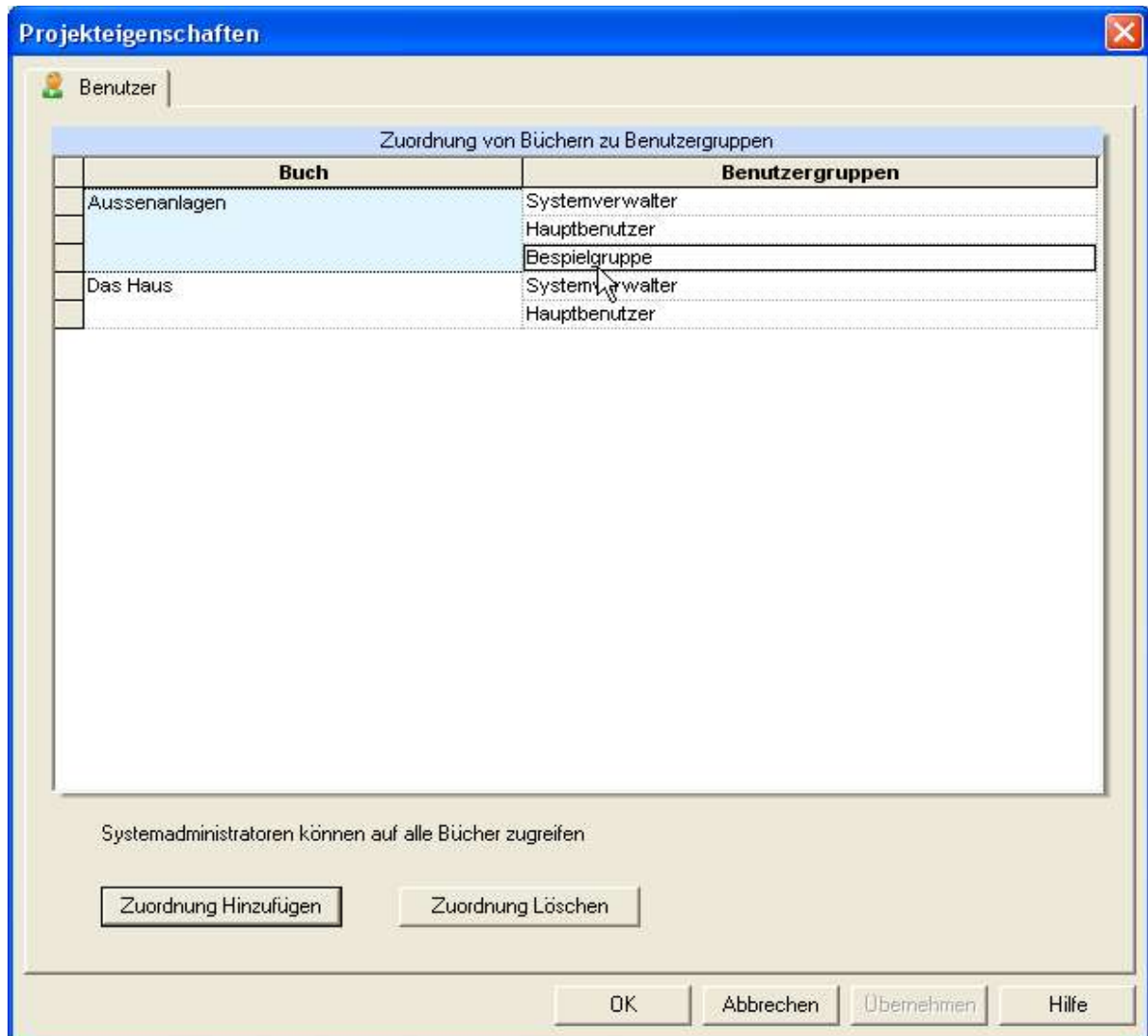
Unter dem **Menüpunkt Datei** auf Projekte oder im **Werkzeugfenster Aufgaben** auf das Symbol Verwalten klicken und der Dialog **Projektverwaltung** wird geöffnet.



In diesem Dialog können neue Projekte erzeugt werden, ein vorhandenes Projekt kann darin geöffnet, gelöscht oder umbenannt werden.

Wenn ein Projekt geöffnet ist, können die Projekteigenschaften und die darin enthaltenen Bücher bearbeitet werden.

Mit **Menüpunkt Datei-Projekteigenschaften** wird ein Fenster geöffnet, mit dem den einzelnen Büchern Benutzergruppen des Facility-Pilot zugeordnet werden. Benutzer der entsprechenden Benutzergruppe sind im Browser berechtigt, das Buch zu Öffnen.

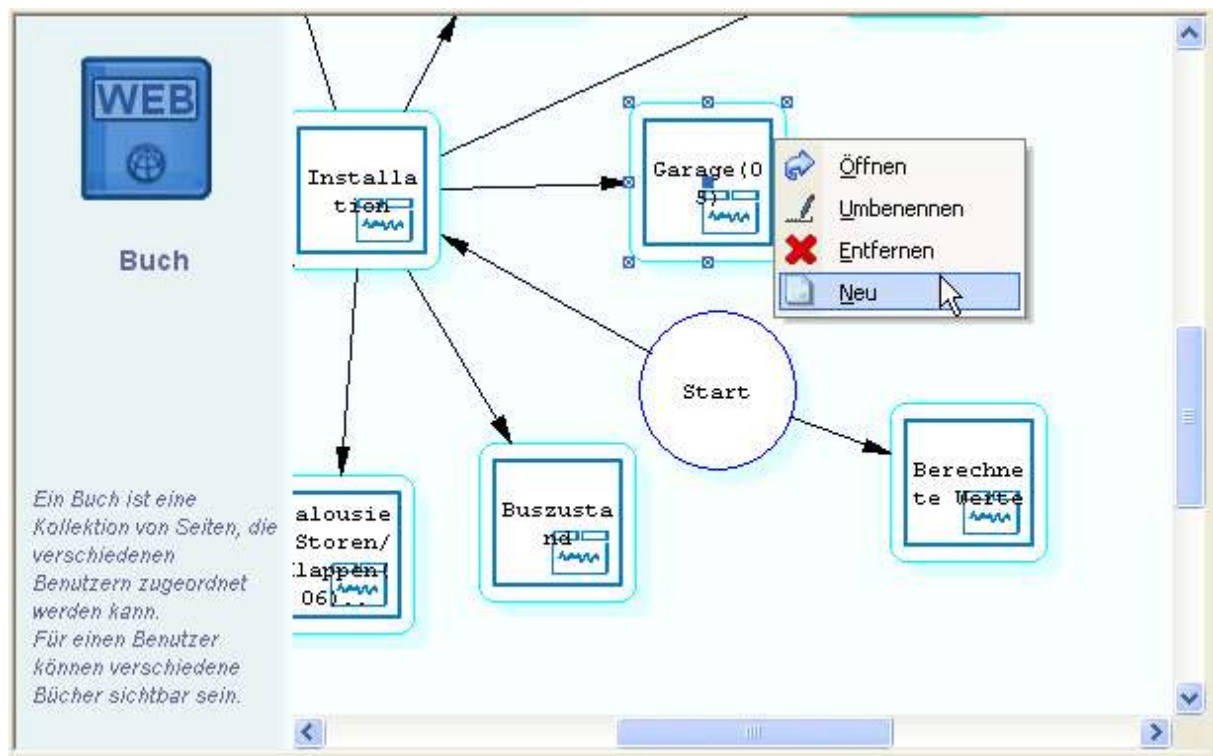


Mit **Menüpunkt Datei-Bücher** wird ein Dialog zur Verwaltung von Büchern geöffnet.



5.2.2 Bucheditor

Im Web Editor werden die Seiten für ein Buch als Graph dargestellt, wobei die einzelnen Seiten als Symbole dargestellt werden und die Links zwischen den Seiten als Pfeile.



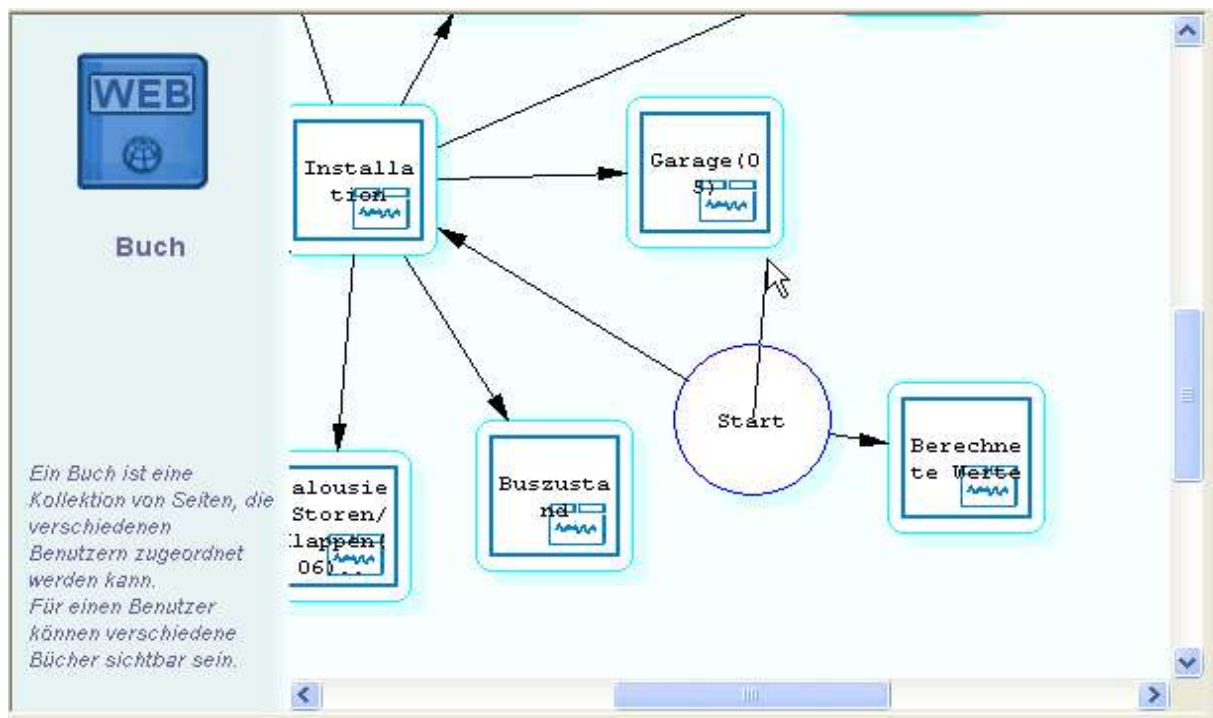
Funktionen:

- Hinzufügen von Seiten (per Wizard)
- Löschen von Seiten
- Umbenennen von Seiten
- Setzen von Links (= Verbinden von Seiten durch Pfeile)
- Löschen von Links (= Löschen von Pfeilen)

Die Links von einer Seite zu einer anderen Seiten können im Seiteneditor fest gelegt werden. Sie können aber auch hier durch Verbinden mit Pfeilen gesetzt werden.

Dazu mit der linken Maustaste auf die Mitte des Symbols klicken und die Maus bei gedrückter Taste zum Zielsymbol bewegen, dort loslassen.

Markieren eines Pfeils durch Anklicken und Löschen (durch **Menüpunkt Bearbeiten-Löschen** oder mit der **<Entf>-Taste**) entfernt nicht nur den Pfeil, sondern auch den Link.



Für das Layout gibt es eine Auto-Layout-Funktion. Das Layout kann auch manuell geändert werden.

Mit einem Doppelklick auf einem Symbol wird der Editor für die entsprechende Seite geöffnet. Die Seite kann auch direkt aus dem Baum der Projektelemente geöffnet werden.

Löschen und Hinzufügen von Seiten

Eine Seite wird gelöscht, indem sie zunächst im Bucheditor markiert wird, durch Klick mit der linken Maustaste auf das Symbol der Seite, und dann **Menüpunkt Bearbeiten-Löschen** ausgewählt oder die **<Entf>-Taste** gedrückt wird.

Eine Seite wird immer zusammen mit einem Link auf die neue Seite erzeugt:

1. Auswahl der Seite, die einen Link auf die neue Seite enthalten soll.
2. Auswahl von **Menüpunkt Bearbeiten - Neue Seite**. Alternativ Auswahl von **Neu** im Kontextmenü.

Daraufhin startet eine Wizard zum Erstellen der neuen Seite.

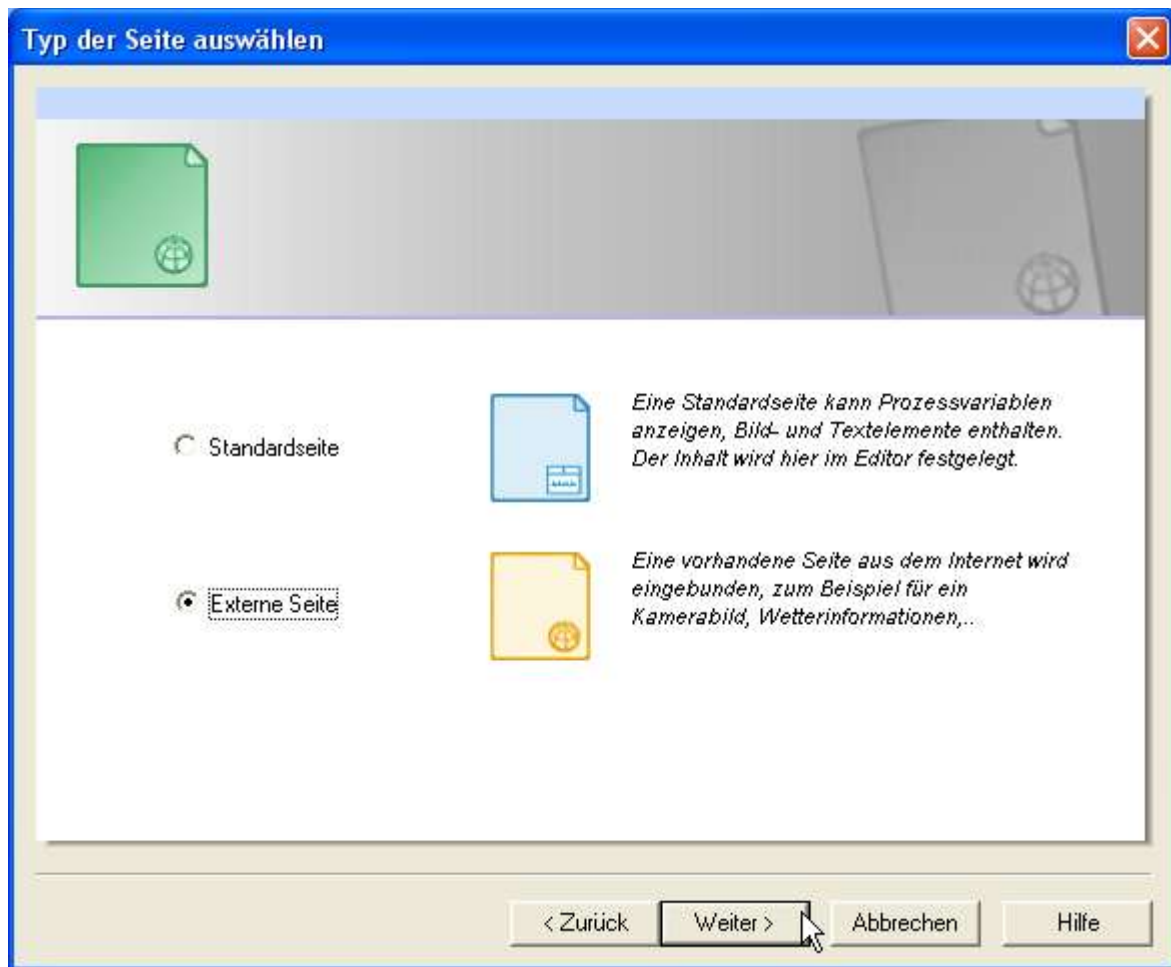
Neue Seite

Name: Wikipedia

Beschreibung: Link zu Wikipedia-Seite

Zu einem Buch können Seiten erzeugt und externe Seiten eingebunden werden.

< Zurück Weiter > Abbrechen Hilfe



Zunächst werden Name und Beschreibung der Seite fest gelegt.

Dann wird der Typ der neuen Seite ausgewählt. Es kann sich um eine 'Standardseite' handeln, deren Inhalten durch den Seiteneditor fest gelegt wird, oder um eine externe Seite, die einen Link zu einer anderen im Intranet oder Internet verfügbaren Seite enthält, beispielsweise die Adresse einer IP-Kamera.

Eigenschaften der Standardseite werden anschließend im Seiteneditor fest gelegt. Der Seiteneditor kann für die Seite durch Doppelklick auf das Seitensymbol, das Kontextmenü oder über das **Werkzeugfenster Elemente** aufgerufen werden.

Für eine externe Seite wird im Wizard eine Internet-Adresse angegeben. Beim Ausführen eines Links auf die externe Seite wird im Browser zur angegebenen Internet-Adresse navigiert.

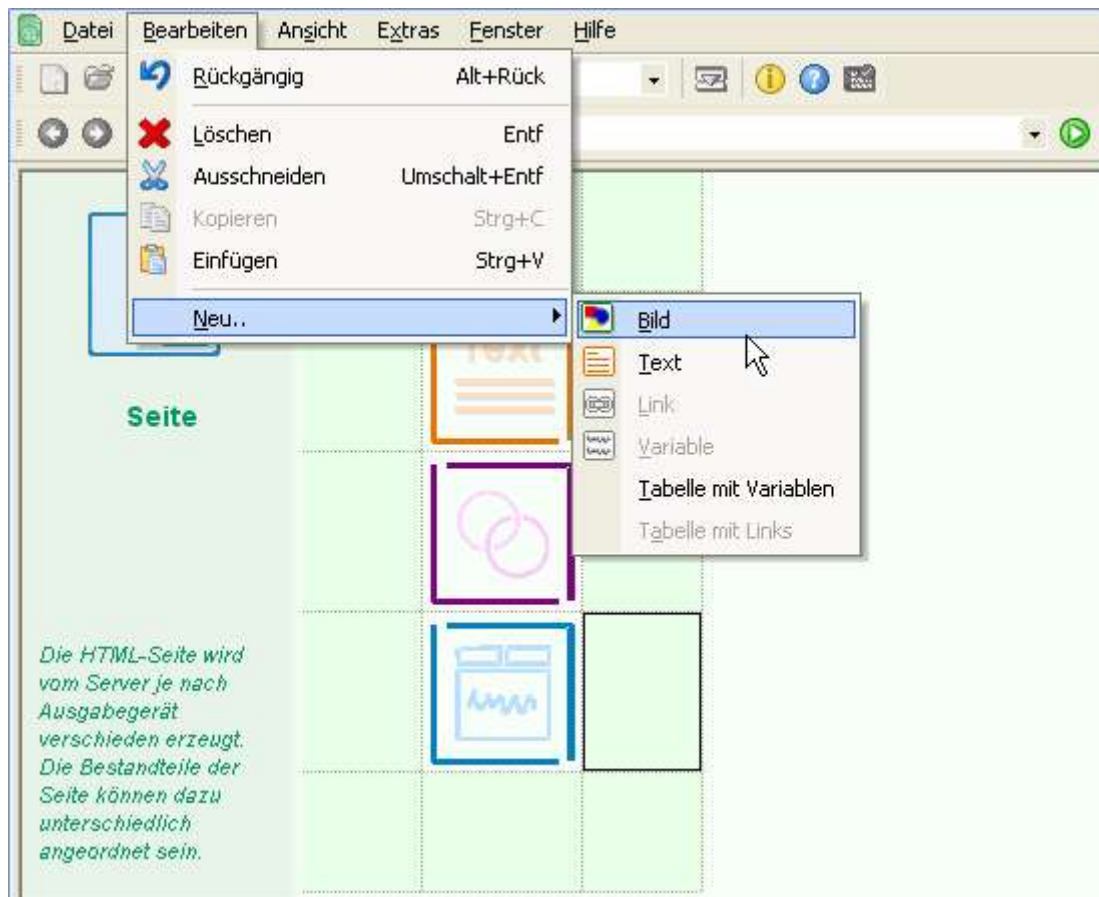
Beim Öffnen einer externen Seite im Editor wird an Stelle des Seiteneditors ein Dialog zur Änderung der Internetadresse mit Vorschau der externen Seite geöffnet.

5.2.3 Seiten-Editor

Der Seiteneditor zeigt die Bestandteile der Webseite in Form von einer Tabelle an.

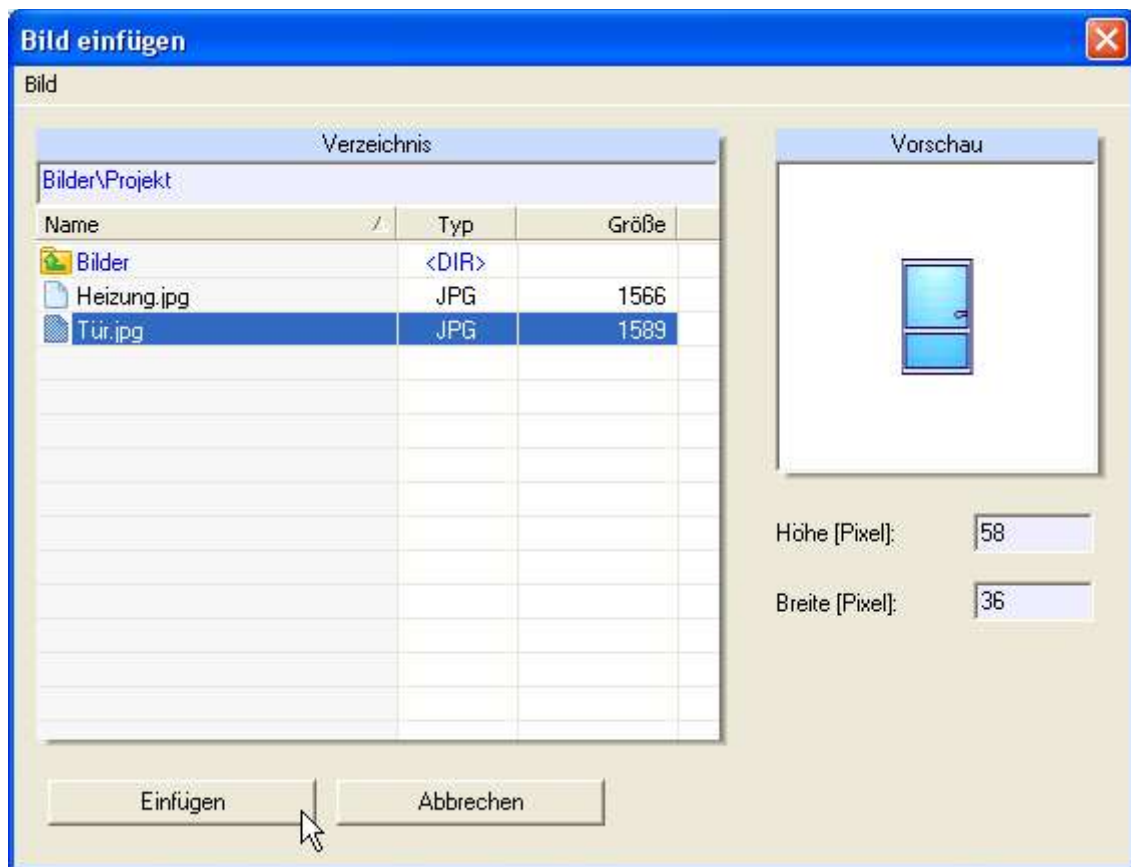
Es können neue Elemente in die Tabelle eingefügt und Elemente der Tabelle gelöscht werden. Durch Doppelklick auf eine Zelle in der Tabelle (oder mit Öffnen aus dem Baum der Projektelemente) wird der Editor für das entsprechende Seitenelement geöffnet.

Es gibt Textelemente, Bildelemente, Links und Anzeigen für Prozessvariablen.



Zum Einfügen eines Bildes wird ein Dialog zur Auswahl des Bildes angezeigt.

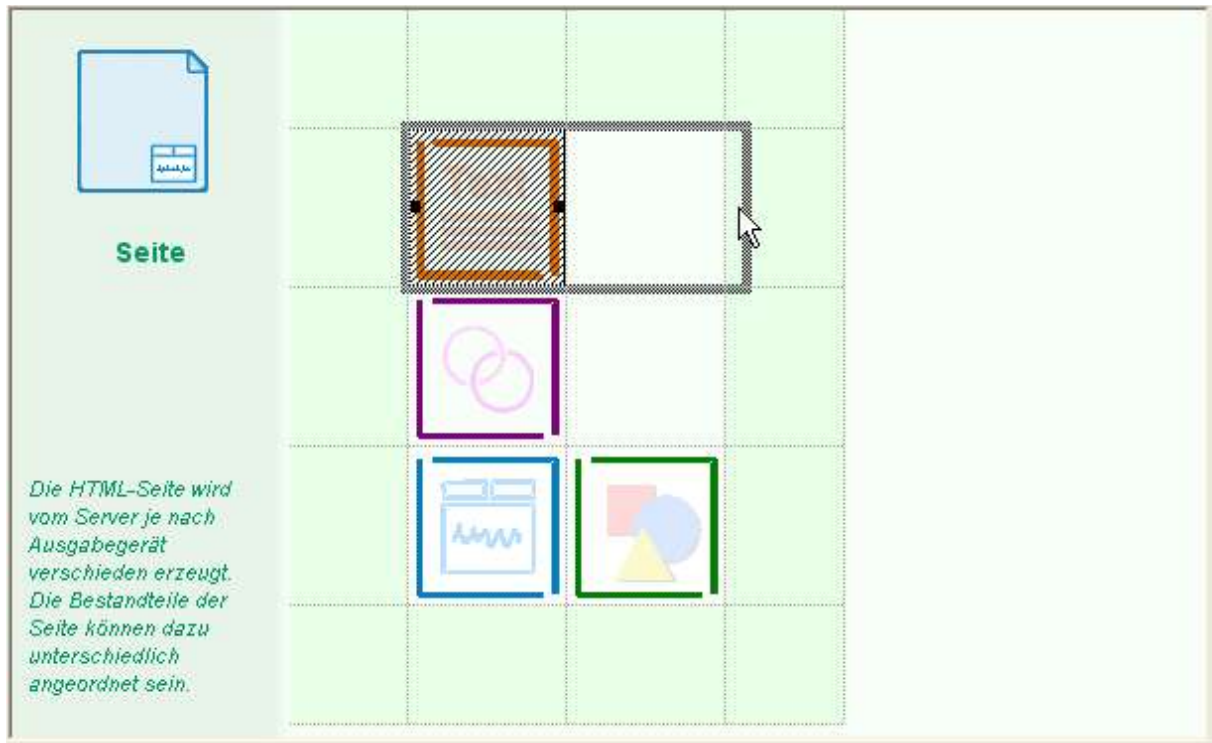
Beispiel: Auswahl eines Bildes zum Einfügen in die Seite.



Die Auswahl zeigt sowohl vorgegebene Bilder und Symbole des Webeditors an wie auch den Inhalt des - Unterverzeichnisses des Webprojekts.

Erlaubt sind Bilder in den Formaten gif, jpg und png.

Wenn mehr als Spalte der Seite mit Elementen belegt ist, kann es wünschenswert sein, dass ein Element sich über mehr als eine Spalte erstreckt. Dazu das Element selektieren und mit gedrückter linker Maustaste die Begrenzung verschieben.

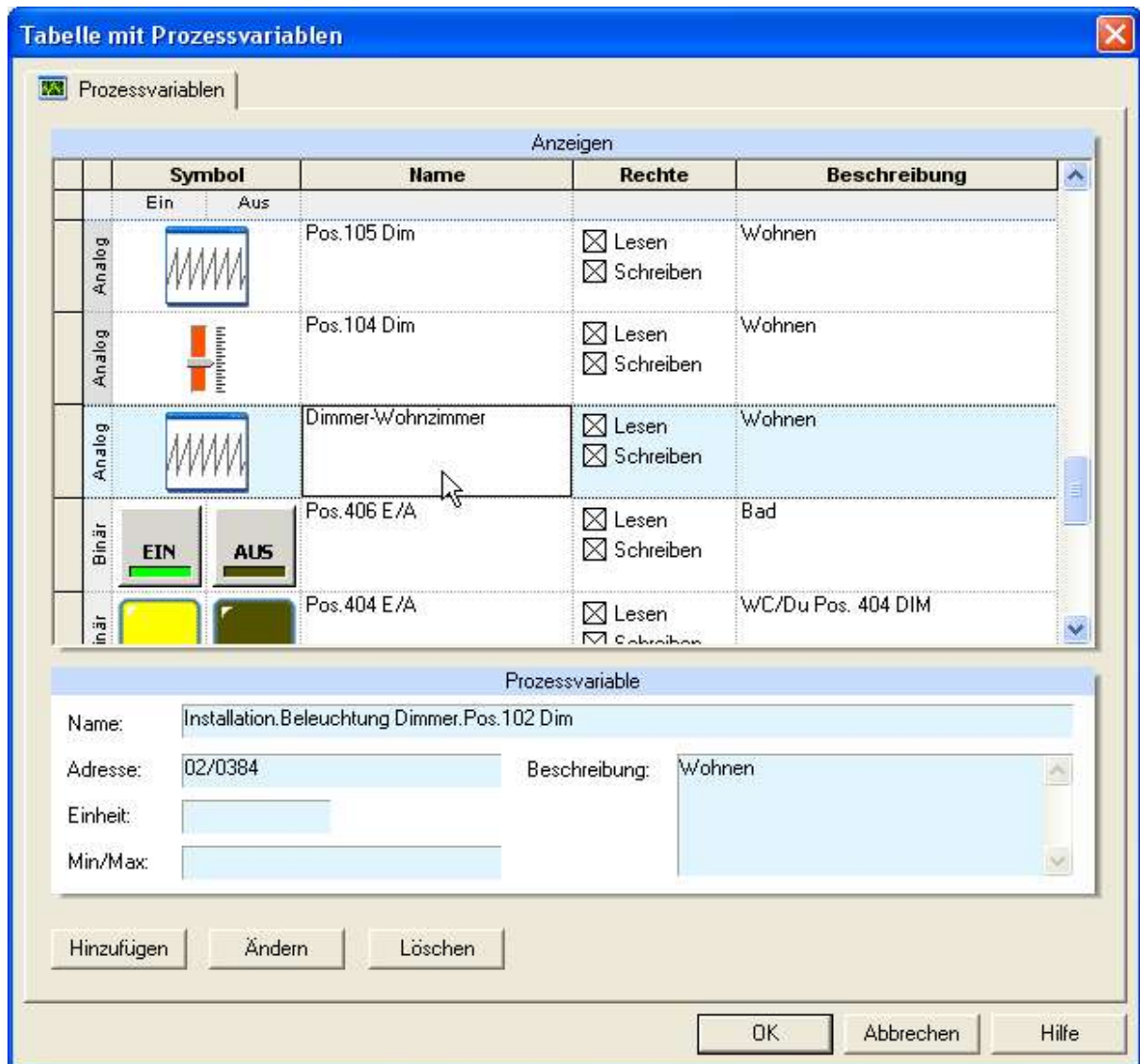


Mit Drag&Drop kann ein Element im Raster des Seiteneditors bewegt werden. Dazu mit gedrückter linker Maustaste das Element bewegen. Wenn zusätzlich die **<Strg>-Taste** gedrückt wird, dann wird das Element nicht bewegt, sondern kopiert.

Für die Release-Version sind zusätzlich einzelne Parameteranzeigen und einzelne Links als Seitenelemente vorgesehen.

Tabelle mit Prozessvariablen bearbeiten

Mit einem Doppelklick auf das Tabellenelement öffnet sich der Dialog **Tabelle mit Prozessvariablen**.



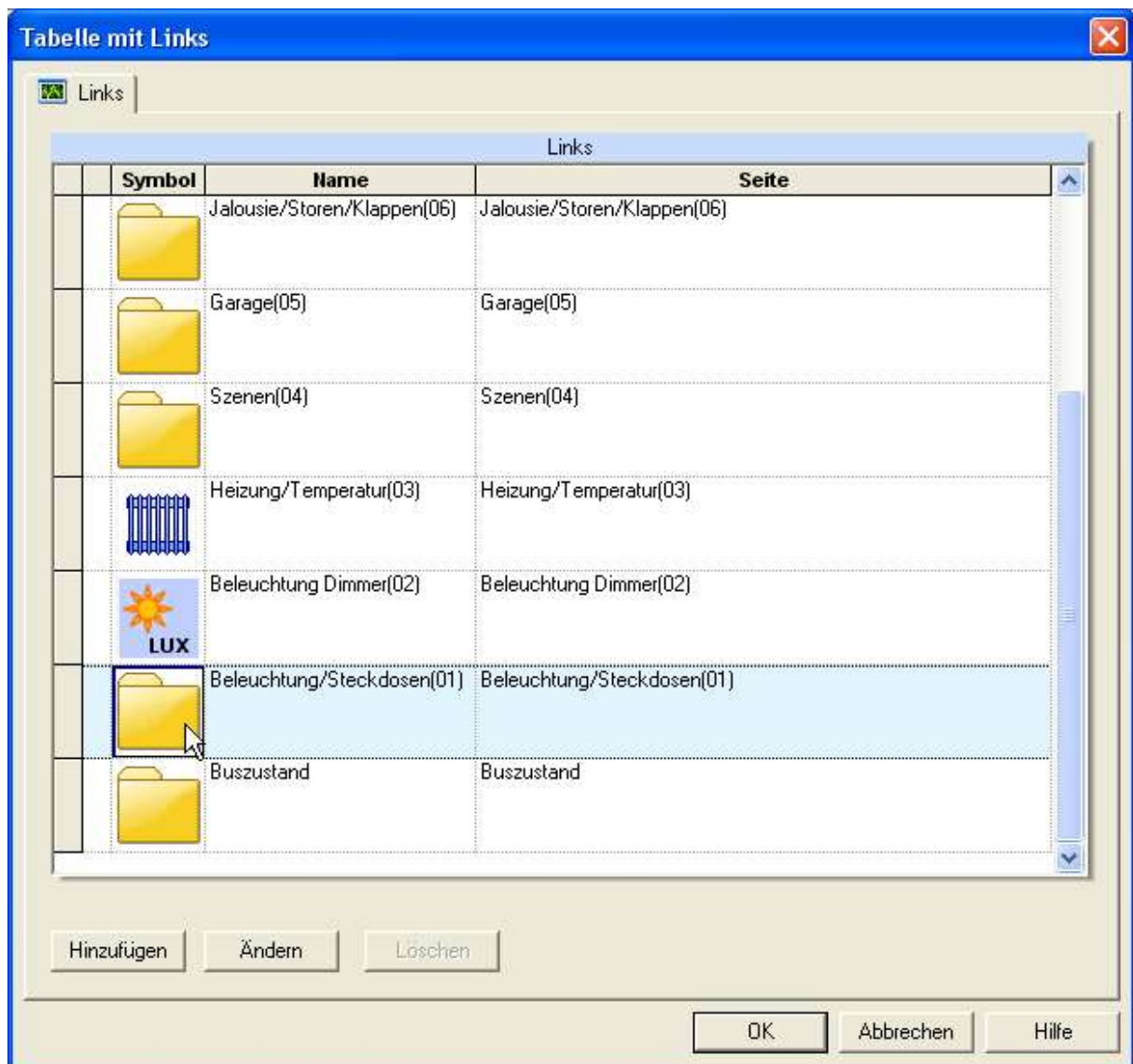
Eine Tabelle mit den enthaltenen Variablen werden angezeigt. Der Name, die Rechte und die Beschreibungen können bearbeitet werden. Dazu einfach in die entsprechende Zelle der Tabelle klicken und die Eigenschaft ändern.

Das Bildsymbol für die Prozessvariable bzw. im Falle von zweiwertigen Prozessvariablen die Symbole für die beiden Zustände können ebenfalls geändert werden. Mit einem Doppelklick auf das gewünschte Bild öffnet sich der Dialog zur Auswahl der Bilddatei.

Mit der Schaltfläche **OK** bestätigen.

Links bearbeiten

Mit einem Doppelklick auf das Tabellenelement öffnet sich der Dialog zur Bearbeitung der Links.



Analog zu den Prozessvariablen können hier die Symbole für die Links geändert werden. Dazu mit der Maus einen Doppelklick auf dem Symbol ausführen.

Der Dialog zum Hinzufügen von Links wird durch die Schaltfläche **Hinzufügen** geöffnet.

Zum Löschen eines Links die Zeile markieren und die Zeile mit Menüpunkt **Bearbeiten-Löschen** oder Drücken der **<Entf>-Taste** löschen.

Text bearbeiten

Mit einem Doppelklick auf das Textelement öffnet sich der entsprechende Dialog.

Bilder bearbeiten

Mit einem Doppelklick auf das Bildelement öffnet sich der entsprechende Dialog.

6 Browser

Im Browser wird das Webprojekt durch Aufruf des Webserver gestartet. Für den im Editor integrierten Browser sowie für andere Browser, die auf demselben Rechner ablaufen, ist es üblicherweise die Adresse <http://localhost/>.

Für den Aufruf des Projekts aus dem Intranet oder Internet muss stattdessen die IP-Adresse bzw. der Name des Rechners verwendet werden, auf dem der Server gestartet wurde.

Wenn der Webserver zum ersten Mal aufgerufen wird, dann erscheint eine Startseite mit 'Setup'-Option.

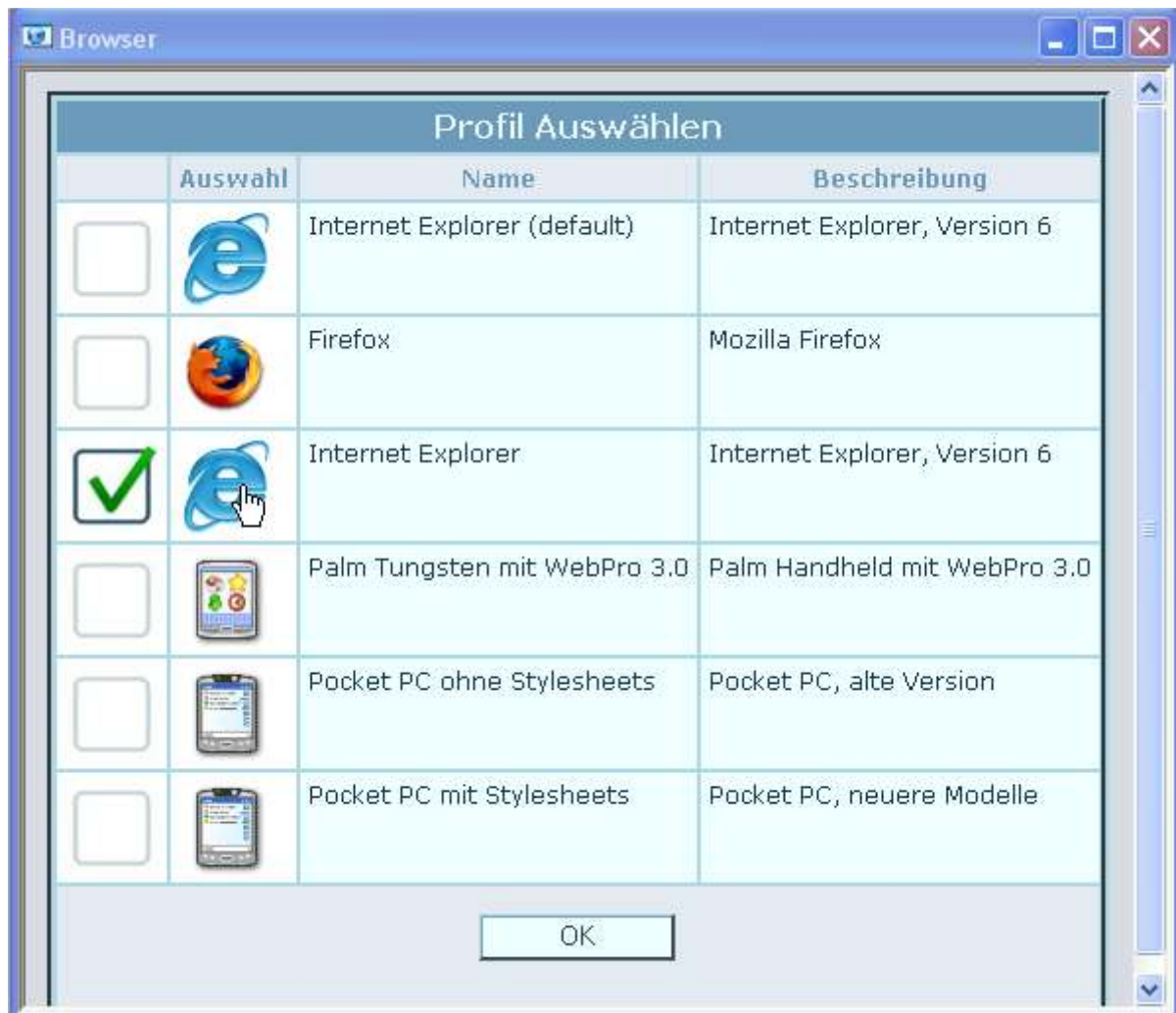


Die Setup-Option wird auch angezeigt, wenn der Server mit <http://localhost/setup/> aufgerufen wird, bzw. <http://<Rechner-Adresse>/setup/>, wobei <Rechner-Adresse> die IP-Adresse des Servers ist.

Mit der Auswahl von 'Start' wird ein Buch des Webprojekts geöffnet.

In beiden Fällen ist aber zuvor noch eine Authentifizierung erforderlich, bei der Name und Passwort eines Benutzer des Facility-Pilot eingegeben werden muss.

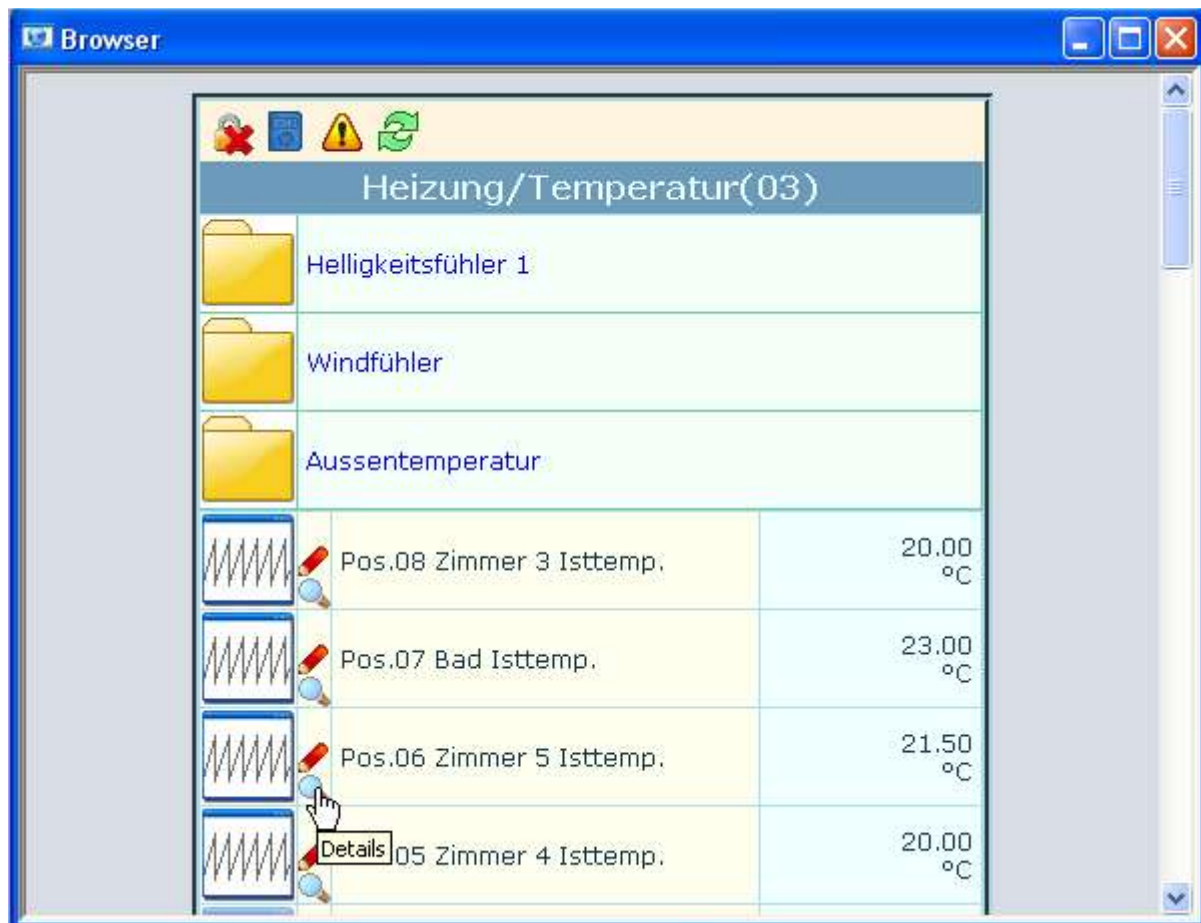
Durch Auswahl von **Setup** kann ein Profil ausgewählt werden, das Grundlage für die dynamische Erzeugung der Webseiten sein soll.



Das ausgewählte Profil wird auf dem Rechner als 'Cookie' gespeichert (siehe Wikipedia <http://de.wikipedia.org/wiki/Cookie>), so dass beim nächsten Start des Browsers das Profil automatisch vorausgewählt ist. Durch das Cookie wird nur eine ID für das Profil gespeichert, insbesondere werden keine Benutzerdaten gespeichert!

Durch Verwenden der Setup-Option kann das Profil jederzeit wieder geändert werden.

Wenn mit 'Start' das Projekt geöffnet wird, erscheint die Startseite eines Buchs, auf das der Benutzer gemäß den zugeteilten Rechten Zugriff hat.



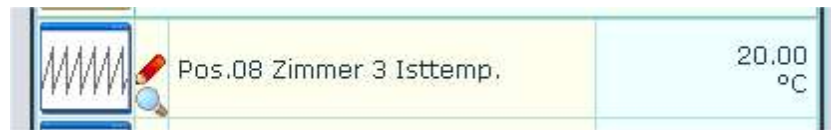
Oben ist eine Toolbar sichtbar mit folgenden Optionen:

	Logout
	Bücher Aufruf der Auswahl der Bücher, die der Benutzer öffnen darf.
	Alarme und Warnungen Aufruf der Seite mit Warnungen und Alarmmeldungen aus dem Prozess. Wenn Alarme und Warnungen vorhanden sind, blinkt das Symbol (wenn der Browser animierte GIF-Bilder anzeigen kann).
	Automatisches Auffrischen Durch Klick auf das Symbol kann eingestellt werden, dass die Seite in einem festen Zeitraster immer wieder neu aufgerufen werden soll. Wenn das 'Automatische Auffrischen' eingeschaltet ist, erscheinen im Wechsel folgende Symbole:

Achtung:

Die Fähigkeiten von Webbrowsern sind sehr unterschiedlich und können darüber hinaus durch den Benutzer konfiguriert werden. Es ist möglich, dass ein Browser nicht das hier beschriebene Verhalten zeigt!

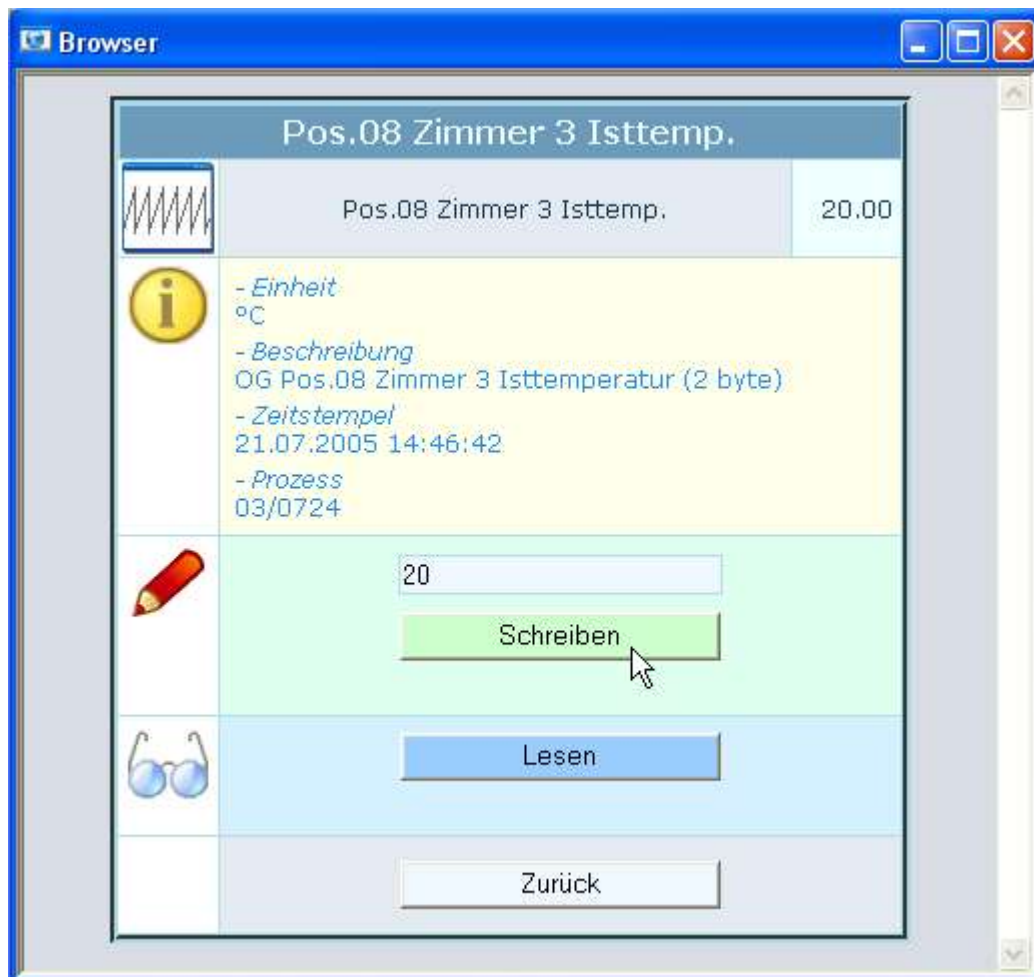
Jede Prozessvariable wird in einer Zeile dargestellt, mit dem dazu ausgewählten Symbol, dem Namen der Variablen und dem Wert. Sofern eine Einheit für die Prozessvariable konfiguriert wurde, wird auch die Einheit dargestellt.



Für binäre (zweiwertige) Prozessvariablen kann der Wert durch Klick auf das Symbol umgeschaltet werden.

Das Stift-Symbol zeigt an, dass der Wert der Variablen geändert werden kann. Beim Klick auf das Lupensymbol wird für die Prozessvariable eine Detailansicht geöffnet.

Detailansicht für analoge Variablen:



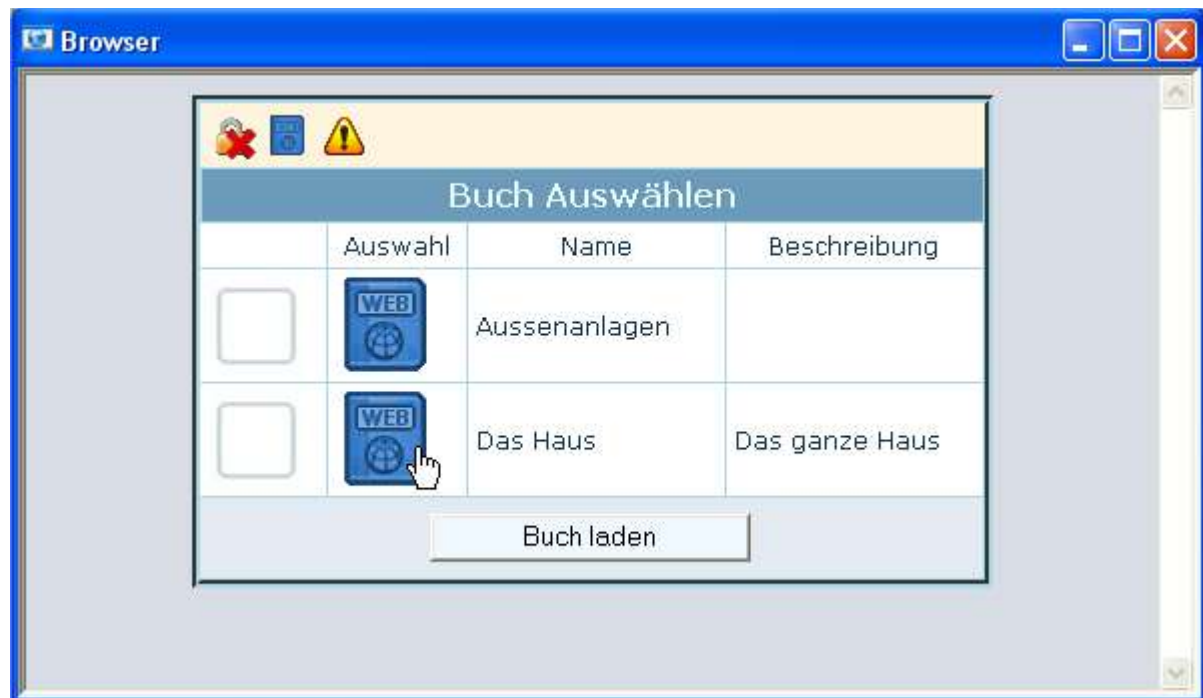
Detailansicht für binäre Variablen:

Browser

Pos.182 Auf/Ab

	Pos.182 Auf/Ab	Auf
	<i>- Beschreibung</i> Sonnenschutz Aussen Wohnen	
	<i>- Zeitstempel</i> 11.10.2004 14:16:25	
	<i>- Prozess</i> 06/0155	
	<div>Auf</div> <div>Ab</div>	
	<div>Lesen</div>	
	<div>Zurück</div>	

Für die Auswahl der Bücher werden für den Benutzer die Bücher aufgelistet, für die ihm nach Konfiguration des Webprojekts der Zugriff gestattet ist.



7 Serverkonfiguration

Das Verhalten des Servers kann in der Datei `cfg.xml` im Verzeichnis `<Facility-Pilot>/App/WebServer/res` eingestellt werden, wobei `<Facility-Pilot>` das Verzeichnis ist, in das der Facility-Pilot installiert wurde.

Die Anfragen von Browsern an den Server werden die Form von "Sessions" (Sitzungen) verwaltet.

Wenn die Webadresse des Facility-Pilot aufgerufen wird, erscheint zunächst eine Startseite für die Anmeldung des Benutzers. Gleichzeitig wird eine "Session" gestartet. In einer Session merkt sich der Server zum Beispiel, ob sich eine Benutzer korrekt angemeldet hat und auf welche Seiten er damit Zugriff hat.

Zu der Session erzeugt der Server einen Code, die "Session-ID", der mit jeder folgenden Anfrage vom Browser an den Server mit übertragen wird. Auf diese Weise kann der Server die Anfragen des Browsers der Session zuordnen.

Die Session endet, wenn in einem bestimmten Zeitraum für die Session keine weiteren Anfragen vom Browser eingegangen sind.

```
<?xml version="1.0" encoding="ISO-8859-1"?>
<esf_web_cfg>
<!--
'auto-refresh' legt fest nach wieviel Sekunden eine Seite neu
geladen wird, wenn 'Auto-Refresh' bzw. 'Automatisch Neu Laden'
eingeschaltet ist.
-->
<auto-refresh seconds="2"/>
<!--
'session-timeout' legt fest, nach wieviel Minuten der Nicht-Aktivität
die 'Session' beendet wird, d.h. der Benutzer sich neu anmelden muss.
Eine Aktivität ist das Laden einer Seite.
-->
<session-timeout minutes="30" />
<!--
Eine Session wird gestartet, wenn die Startseite aufgerufen wird,
auf der sich der Benutzer anmelden muss.
'login-timeout' legt fest, wieviele Minuten der Benutzer Zeit hat,
sich auf der Startseite anzumelden. Nach Ablauf dieser Zeit wird
die Session ungültig, wenn keine Anmeldung erfolgt ist.
-->
<login-timeout minutes="2" />
</esf_web_cfg>
```

8 Inbetriebnahme

Die Verwendung des Webserver bzw. Webeditors mit einem Browser auf demselben PC ist in den meisten Fällen einfach. Normalerweise reicht es aus, in der Konfiguration über Menü Extras – Einstellungen den Namen 'localhost' für den Rechner und Port 80 einzugeben.

Für den Zugriff auf den Server aus dem Intranet oder Internet sind aber die Netzumgebung des Servers bzw. des Editors zu beachten.

Zu beachten sind insbesondere:

- 🟡 Einstellungen der IP-Sicherheit (IPSec) auf dem Rechner des Servers
- 🟡 Einstellungen von Firewalls (Personal Firewalls und Firewalls von Routern)

Als Einstieg in diese Gebiete empfehlen wir die Suche in der Online-Enzyklopädie Wikipedia (<http://www.wikipedia.de>) nach den Begriffen 'localhost', 'Firewall' und 'IPsec'.

Falls für den Webserver keine feste IP-Adresse vorhanden ist, kann ein Dienst interessant sein, der auch für dynamische IP-Adressen einen Zugriff auf die Webseite erlaubt. Eine Einführung dazu gibt die Wikipedia Enzyklopädie (<http://de.wikipedia.org/wiki/Dyndns>). Die entsprechenden Dienste werden im Internet teilweise kostenlos angeboten.

Für die Inbetriebnahme im Intranet/Internet kann ein Fachmann erforderlich sein, der über die notwendigen Fachkenntnisse verfügt.